

Abschließende Wertung:

Arbeitserleichterungen und Kosteneinsparungen für die Land- und Forstwirte auf der einen Seite, komplette Neuvermessung des Verfahrensgebietes, Unterstützung von Dorfentwicklungsmaßnahmen, Renaturierung von Bachauen, Verbesserung der Gewässerstrukturgüte, Sicherung, Entwicklung und Pflege besonderer Biotopstrukturen, Sicherung von Westwallrelikten und Förderung des Tourismus auf der anderen Seite das sind zusammengefasst die Ergebnisse des Flurbereinigerungsverfahrens Leidenborn.

Landwirtschaft - Naturschutz - Gewässerschutz - Tourismus



Vorstand der Teilnehmergeinschaft:

Mit dem Anordnungsbeschluss der Flurbereinigung ist die Teilnehmergeinschaft (TG) der Flurbereinigung Leidenborn entstanden. Ihr gehören alle Grundstückseigentümer und Erbbauberechtigten der zum Flurbereinigungsgebiet gehörenden Grundstücke an. Ihre Interessen wurden durch einen von ihnen gewählten TG-Vorstand vertreten.

Lage im Raum



**Dienstleistungszentrum
Ländlicher Raum (DLR)
Eifel**

**Abteilung Landentwicklung /
Ländliche Bodenordnung**

**Westpark 11
54634 Bitburg**

☎ 06561 9480 - 0 (Zentrale)

Fax: 06561 9480 - 299

E.-mail: landentwicklung-eifel@dlr.rlp.de

www.dlr-eifel.rlp.de



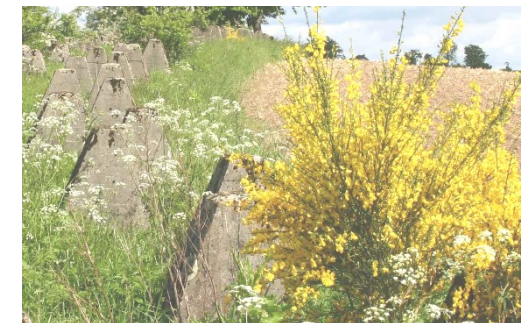
Rheinland-Pfalz

**Vereinfachtes
Flurbereinigerungsverfahren
Leidenborn**

**Zukunftssicherung
landwirtschaftlicher Betriebe
durch Bodenordnung**



Sicherung der Westwallrelikte



GEFÖRDERT IM RAHMEN DES ENTWICKLUNGSPLANS ZIL,
UNTER BETEILIGUNG DER EUROPÄISCHEN UNION,
DER BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND
UND DEM LAND RHEINLAND - PFALZ

Verfahrensbeschreibung:

Verfahrensart: vereinfachte Flurbereinigung nach § 86 Abs. 1 Nr. 1 und 4 Flurbereinigungsgesetz

Verfahrensziele: Durchführung von Maßnahmen der Landentwicklung, insbesondere von Maßnahmen der Agrarstrukturverbesserung, der Dorferneuerung, Maßnahmen des Umweltschutzes, der naturnahen Entwicklung von Gewässern, des Naturschutzes und der Landschaftspflege i. V. m. flächendeckender Neuvermessung/Katastererneuerung; dauerhafte Sicherung im Gebiet liegender Westwallrelikte (Bunker und Höckerlinienabschnitte)

Gesamtverfahrensgröße : 482 ha

Landwirtschaft: 385 ha
Forstwirtschaft: 86 ha
Ortslagen: 11 ha

Gesamtanzahl Eigentümer: 175

Gesamtinvestitionsvolumen: 740.000 €

Finanzierung: Zuschüsse 90 %
Eigenleistung 10 %

Verfahrensdaten:

Anordnung:	2004
Wertermittlung:	2005
Wege- u. Gewässerplan:	2007
Planwuschtermin:	2008
Besitzübergang:	2009
Flurbereinigungsplan:	2011
Eintritt des neuen Rechtszustandes:	2013
Berichtigung der öffentlichen Bücher:	2016

Ergebnisse:

Arrondierung

Die Bewirtschaftungsflächen wurden durch Arrondierung zersplitterter Altflurstücke um ein Vielfaches vergrößert. Das durchschnittliche Zusammenlegungsverhältnis beträgt 4 : 1. Für einzelne Betriebe wurden Zusammenlegungsverhältnisse von bis zu 8 : 1 erreicht. Es konnten Besitzstücke (im Eigentum) von bis zu 17 ha gebildet werden. Weitere Arrondierungserfolge wurden durch langfristige Verpachtung erreicht (Besitzstücke bis 36 ha). Die durchschnittliche Ackerschlaglänge wurde von ca. 200 m auf ca. 350 m vergrößert. Die maximale Schlaglänge beträgt ca. 750 m. Die Anzahl der Flurstücke wurde von ca. 860 auf ca. 410 reduziert.



Wegebau

Das Wirtschaftswegenetz wurde bedarfsgerecht mit einem Gesamtvolumen von insgesamt 490.000 € ausgebaut.



Dorfentwicklung

Die Ortslagen wurden umfassend reguliert, wobei Dorfentwicklungs- und Privatmaßnahmen durch Moderation und Flächenmanagement unterstützt wurden.

Bsp.: Spielplatz, Teilaussiedlung, Ortsrandwanderweg

Gewässer

Zur Verbesserung der Gewässersituation im Rahmen der „Aktion Blau“ wurden ca. 8 ha Bachauen im Primmerbach- bzw. Irsental gesichert.

Westwall

Westwallflächen im Bereich der erhaltenen Höckerlinienabschnitte und Bunker wurden dauerhaft gesichert durch:

- >> Ausgleichsmaßnahmen der Teilnehmergeinschaft (7 ha)
- >> Ausweisung von Ökoflächen für Naturschutzverbände (2 ha)



Tourismus

- >> Ausweisung von Wanderwegen entlang des Westwalls (Wirtschaftswege und fußläufige Verbindungen)
- >> Aufstellung von Infotafeln zum Westwall

